

In Eisenbahn, Sangerhauerstraße 42 ist ein großer Laden, in dem seit 1. März eine Materialwaaren-Handlung gegenwärtig von Herrn Fr. Grunert betrieben wird, nebst Wohnung per 1. Juli d. J. durch mich zu vermiehen, Eisenbahn.

Feld.

Von hiesigem Oekonomien Feld 6, außer Anpflanzung zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Beschreibung, sub H. M. 2. postlagernd Galde.

Bei in besten Betriebe befindliche Barbiergeschäfte guter Lage sind Familienverhältnisse halber sofort billig zu verkaufen. Off. u. R. e. 55931 bei Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.

Für eines der größten und schönsten Establishments von Halle wird ein tüchtiger Wirth gesucht, welcher über 2000 Mk. verfügen kann. Ueberrahme sofort. Preis wollen Off. u. R. e. 2754 bei J. Ward & Co. hier nieder.

Für abgehengene Militärs passende Stellung als

Feld- u. Fort-Aufseher sofort zu belegen. Offerten u. E. M. in der Expedition der „Carlsruher Zeitung“ Durertur zu deponiren.

Für einen Mann mit dem einjähr. Zeugn. wird baldmöglichst in einem Bergbaureis- u. Manufakturgeschäft 1. Rang eine Stelle als Lehrling gesucht. Off. mit Zeugnis, bei u. N. a. 55931 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Einen Bäckerlehrling sucht E. Herold, Göttern.

Einen Lehrling sucht Hugo Blum, Schneidermeister, Großer Sandberg 12, b.

Ein Mädchen von 14-15 Jahren gesucht Heilstraße 105 im Laden.

Eine Oeconomiwirthschafterin, im Molkeweien, Federbüchsen tüchtig, im Kochen erfahren, sucht per 1. Mai oder früher Stellung an einem Mittels- oder größeren Gute. Adr. u. R. F. 10 bei der Annoncen-Expedition von L. Barck & Co., Baumg. a/S.

Ein ordentliches, arbeitames Mädchen, das schon gelehrt hat, wird zum 1. Mai gesucht. Heilstraße 10.

Wirthschafterin-Gesuch. Eine Wirthschafterin in gelehrten Jahren, welche zugleich im Materialhandel etwas erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird für zwei Positionen zum sofortigen Eintritt gesucht. Vorstellung gewünscht, bei L. Barck & Co., Baumg. a/S.

Aufrichtiges Geiraths-Gesuch. Ein vermöglicher Mann in besten Jahren sucht als Stütze für sein Alter eine Lebensgefährtin (ältere schön oder Wittwe) mit etwas Vermögen. Nur ernstgemeinte Offerten unter F. 1330 an die Expedition d. Stg. erbeten.

Haasenstein & Vogler, Halle a. S., Grosse Märkerstrasse 27, I. befördern Annoncen an alle hiesigen und auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Catalog gratis.

Bin beauftragt zu verkaufen: Eine gute neue Wäcker, von 40 St. in Weißes Bänder, mit gr. Schiene, Stallung, schönem Garten, 3 Morg. a. Land 1 St. in einer H. Stadt, für 3500 Thlr. bei 500 Thlr. Anzahl, wegen Zurückverlegung d. Wäcker, kann auch Contobitter mit angeteilt werden, da noch keine am Blöde Febr. verbr., nachweislich 15 bis 16 Ctr. jährl. 4 1/2 % Zw. feil.

Feiner ein schönes Gasthaus in schön. H. Stadt, Buchhändler, mit immobiler Brunnendeband, 10 Saal, Kegelbahn, 4 Zimmer, Stallg. f. 20 Pferde. Eignet sich auch mit zur Einricht. d. Hiesiger oder Videner. Keine Concurrenz vorhanden. Mit mit Anwesenheit aus Pianino, Billard, Bierbrau- u. i. w. für 5500 Thlr. bei 2000 Thlr. Anzahl. Hypothek f. 4 1/2 %. Nur Selbsttritt u. ihre Off. abgeh. unter A. R. 1000 an Haasenstein & Vogler, Eisenbahn.

Nur frankheitshaber will ich mein in der Ebene gef. Gut, ca. 470 Morg. enthaltend, so billig ver. Selbiges liegt 1/2 Ebd. von einer Provinzialstadt in Jüderland 1 St. entfernt, u. h. über 200 Morg. guten Auenboden, d. für 9 Ctr. Weizen, Woggen u. Gerstenboden zweifelh. Weizen incl. 25 Morg. Holz, best. und. Komplet. alle Maschinen vorh. Nur Selbsttritt u. l. w. an Haasenstein & Vogler, Eisenbahn unter O. D. 145.

Lehrling für ein Tapetengeschäft gesucht. Offerten u. F. B. 714 an Haasenstein & Vogler, Eisenbahn.

Marienburg Geld-Lotterie Hauptgewinn: 90,000 Mk. Loose à 5 Mk., 1/2 170 Mk. empfehle J. Eisenhardt, Berlin, Kochstr. 10. Für Porto und Liste 20 P. erbeten.

Belegte meine Modellschere von Leipzigstraße 62 nach **Merseburgerstr. 42, Ecke der Königsstr.** E. Müller, Tischlermeister.

Meine Wohnung befindet sich jetzt **Martinsgasse 24, E. Umbach, Schneidermeister.**

4 Duzend Messrauhstühle verkauft billig **Reisergasse 81, Grobwaterhuth** verkauft billig **Gr. Wallstr. 32, I.**

Geht ein gebrauchter Eisenkran, Röhrens Brunnensart 16c.

Einen noch gut erhalt. Kinderwagen verkauft billig **Hilberlan 3 II.**

Einen zweirädrigen Möbelschrank verkauft billig **Viltenstraße 2.**

Eierne Druckpumpe verk. Trödel 17, 5 zieml. neue Fenster verk. Fähr 46.

Wer sucht einen armen, kranken Arbeiter einen alten Lehrling? Mittelstraße 9. Antorge.

Wer erhält Möbel, Sopha, Fische, Stühle, Silber, Spiegel, Schreib- u. Tisch, weidlich Bestellen mit Wirth, Kleider- u. Kinderwagen, Bücherregal, Lampen verkauft billig **Rathhausgasse 7, 2 Et.**

Früh eintraktieren: **gr. Störfleisch.** Ch. Grünewald, Gr. Schlamm 1.

Hoffleisch, jung und fett, empfiehlt die Wölfe ad etwas nach Vortheil d. Hofschlachtere **Gr. Sandstr. 19, J. Kötz.**

Täglich frische Vandeier, à Schod 2/10 Mk., Mandel 7/10 & bei **H. Köppe, Triftstraße 36.**

Rabbinen, Zwiebeln, Steckrüben, Lauch, Schmelzw. Billige Georganenflisch, neuer englische, einfach blühende, Dtd. 1 Mk. sub abzugeben **Wandeburgerstr. 52.**

Prima hiesiggeschlachte Würst, Schinken, ff. saure Gurken, Sauerhohl, geräucherte Heringe, Weiss- und Lagerbier empfiehlt **Briebus, Schwelldstr. 33.**

Prima Süßbutter 9 1/2 Pfd. Inhalt verleihe um A. 8/70 franco gegen Nachnahme. **Joh. Nesser, Dürgebrach (Baden).**

Candis-Syrup, feinste Qualität à Pfund 15 S., bei Entnahme von 5 Pfund Saccharose. **H. W. Haacke, Gr. Klausstraße 16.**

Apfelsinen, Apfelsinen. 714. 20 Mk. 25 Stk. 1 A 20 3. 490. 20 25 1 30 420. 24 25 1 50. Weisling, 100 200 Stück 15 A.

Feinsten Strach, Caviar, Fisch, fetten ger. Rheinlachs, Straub, Gänseleber, Barten, Feinste eingel. Preisbeeren, Schie Stiel, Sprotten, Sohr, Weisling, Apfelsinen, Feinste Waldmeisterfräuter, Mal in Gelee empfing **Wilh. Schubert.**

Die anerkannt feinsten Gewürze in Dosen, als: Stangenbargel, Schnittbargel, Carotten, Schoten, Schnittbohnen etc. empfiehlt billig **Wilh. Schubert, Gr. Steins u. Gr. Ulrichstr.-Ecke.**

Die Volksküche befindet sich Brunnensart 16. Das Gehen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionensahl stets vorrätig sein wird. Anweisungen auf Angabe Portionen 28 S., auf halbe 18 S. welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herrn Louis Sachs, Gr. Ulrichstr. 24, zu haben. **Die Verwaltung der Volksküche.** Die t. w. oder w. 17? b. t. o. bft. 6 1/2.

Marienburg Geld-Lotterie Hauptgewinn: 90,000 Mk. Loose à 5 Mk., 1/2 170 Mk. empfehle J. Eisenhardt, Berlin, Kochstr. 10. Für Porto und Liste 20 P. erbeten.

Belegte meine Modellschere von Leipzigstraße 62 nach **Merseburgerstr. 42, Ecke der Königsstr.** E. Müller, Tischlermeister.

Meine Wohnung befindet sich jetzt **Martinsgasse 24, E. Umbach, Schneidermeister.**

4 Duzend Messrauhstühle verkauft billig **Reisergasse 81, Grobwaterhuth** verkauft billig **Gr. Wallstr. 32, I.**

Geht ein gebrauchter Eisenkran, Röhrens Brunnensart 16c.

Einen noch gut erhalt. Kinderwagen verkauft billig **Hilberlan 3 II.**

Einen zweirädrigen Möbelschrank verkauft billig **Viltenstraße 2.**

Eierne Druckpumpe verk. Trödel 17, 5 zieml. neue Fenster verk. Fähr 46.

Wer sucht einen armen, kranken Arbeiter einen alten Lehrling? Mittelstraße 9. Antorge.

Wer erhält Möbel, Sopha, Fische, Stühle, Silber, Spiegel, Schreib- u. Tisch, weidlich Bestellen mit Wirth, Kleider- u. Kinderwagen, Bücherregal, Lampen verkauft billig **Rathhausgasse 7, 2 Et.**

Früh eintraktieren: **gr. Störfleisch.** Ch. Grünewald, Gr. Schlamm 1.

Hoffleisch, jung und fett, empfiehlt die Wölfe ad etwas nach Vortheil d. Hofschlachtere **Gr. Sandstr. 19, J. Kötz.**

Täglich frische Vandeier, à Schod 2/10 Mk., Mandel 7/10 & bei **H. Köppe, Triftstraße 36.**

Rabbinen, Zwiebeln, Steckrüben, Lauch, Schmelzw. Billige Georganenflisch, neuer englische, einfach blühende, Dtd. 1 Mk. sub abzugeben **Wandeburgerstr. 52.**

Prima hiesiggeschlachte Würst, Schinken, ff. saure Gurken, Sauerhohl, geräucherte Heringe, Weiss- und Lagerbier empfiehlt **Briebus, Schwelldstr. 33.**

Prima Süßbutter 9 1/2 Pfd. Inhalt verleihe um A. 8/70 franco gegen Nachnahme. **Joh. Nesser, Dürgebrach (Baden).**

Candis-Syrup, feinste Qualität à Pfund 15 S., bei Entnahme von 5 Pfund Saccharose. **H. W. Haacke, Gr. Klausstraße 16.**

Apfelsinen, Apfelsinen. 714. 20 Mk. 25 Stk. 1 A 20 3. 490. 20 25 1 30 420. 24 25 1 50. Weisling, 100 200 Stück 15 A.

Feinsten Strach, Caviar, Fisch, fetten ger. Rheinlachs, Straub, Gänseleber, Barten, Feinste eingel. Preisbeeren, Schie Stiel, Sprotten, Sohr, Weisling, Apfelsinen, Feinste Waldmeisterfräuter, Mal in Gelee empfing **Wilh. Schubert.**

Die anerkannt feinsten Gewürze in Dosen, als: Stangenbargel, Schnittbargel, Carotten, Schoten, Schnittbohnen etc. empfiehlt billig **Wilh. Schubert, Gr. Steins u. Gr. Ulrichstr.-Ecke.**

Die Volksküche befindet sich Brunnensart 16. Das Gehen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionensahl stets vorrätig sein wird. Anweisungen auf Angabe Portionen 28 S., auf halbe 18 S. welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herrn Louis Sachs, Gr. Ulrichstr. 24, zu haben. **Die Verwaltung der Volksküche.** Die t. w. oder w. 17? b. t. o. bft. 6 1/2.

Geschäfts-Eröffnung. Mit heutigem Tage eröffne ich **Brunnenplatz 4 ein Victualien- u. Vorkostgeschäft** und verleihe mich bescheiden Büchstum mit guter Waare und solchen Briefen zu dienen und bitte um geneigten Zuspruch. **Sodachend Th. Isemann.**

Claviermusik, auch noch auswärtig, übernimmt **M. Küster, Ziegelgasse 10, I.**

Wichtig für Jedermann! Nur dem Gebiete der neuesten Glaubenswissenschaft erhebt jedoch das spannende, einzig in seiner Art bestehende u. alle Erörterungen übergreifende Werk: **„Die Wiederkunft eines Reformators Martin.“**

Dasselbe leitet die in nächster Zukunft bevorstehende Umwälzung zum Zwecke der Glaubensreform, sowie alle damit verknüpften, bisher unangefochten gebliebenen Glaubensgeheimnisse, insbesondere die wahre Abstammung des Menschen, zur Widerlegung der Darwintheorie. **Vorläufig zum Preise von 3 Mark** in der Verlagsbuchhandlung von **L. Sorge in Schweselen.** (Gegen Einzahlung des Betrags Franco-Zulassung.)

Gründlichen Unterricht in Buchführung, Correspondenz, Schönschreib., vollständ. Vorbereitung für das Contor in kurzer Zeit gegen geringes Honorar. **Wald u. H. Z. 1050** hauptpostlagernd.

Claviermusik wird angenommen **Denkstr. 9, Hof rechts hart.**

12 Junge Mädchen besserer Stände können vom 15. April ab in feiner Platt-, Nauen- und Duntfickereien gründlichen Unterricht erhalten. Anmeldungen werden täglich von 4-6 Uhr entgegen genommen bei **Geschwister v. Gellhorn, Markt 24, II.**

Internat. Ueberlegungs-Bureau (Dr. phil. F. Boelch-Arkossy) **Seit 1. Sept. in Markt 25** befragt Ueberlegungen aller Art aus u. in franz., engl., holl., dän., schwed., ital., span., port., russ., poln., ung., rum., besonders latin. Correspondenz u. i. w. **Discretion, Gediegenheit, Billigkeit.**

! Zum Feste! Bestellungen aller Sorten Kuchen werden prompt und sauber angefertigt. **H. Scheffchen** ununterbrochen. **F. W. Gerlach, Gr. Ulrichstraße 38.**

Sonabend den 9. April **Erstes Schlachtfest.** Preis 3 Uhr Weißfleisch, 2 Uhr Schweinefleisch, 1 Uhr Wild und Suppe. **August Edel, Weintraut** u. Café zur Thomaskirche, zwischen Lindenstraße und Bünnersböbe.

Auf meiner Durchreise war ich genötigt, meiner Zahnschmerzen wegen, mich an Herrn **Sachse, Gr. Klausstraße 38, I** zu wenden und bin mit seiner kais. hiesigen Leistungen sehr zufrieden. **F. Driebel, b. Frankenwald.**

Ein Buchwarenbuch, **Müller, Zürich**, verloren. **Abzug, Gr. Märkerstr. 17.**

Eine Brosche mit Koralle vom **Hilberlan** bis **H. Sandberg** verloren. Gegen Belohn. abzugeben **H. Sandberg 18 p.**

Gefunden ein **Portemonnai** mit Geld. **Abgeh. bei Rose, Wandeburgerstr. 2, I.** St. Hühndchen angel. **Febr. 24, I.** **Zugel, gr. sch. Bund Charlottenstr. 20.**

25 Jahre!! Ich bin hier heute stellen will die Neuburger Bierhalle auf den Kopf und lassen dich und dein Fettschen leben hoch. Und wünschen, daß ihr sollt noch leben und bis zur Goldenen Hochzeit. **S. G. Z.**

Den Maurer **Thibaut'schen** Geleuten zur silbernen Hochzeit unsere besten Glückwünsche. **Karl Krenn** mußte. **Gute Freunde.**

Aufforderung. Alle diejenigen, welche dem verstorbenen Rittergutsbesitzer **G. Schambart** in **Camautz** noch schulden oder Forderungen an ihn haben, werden aufgefordert, binnen **acht Tagen** exakter zu zahlen, letztere ihre Gutachten anzugeben. **Die Erben.**

Chrenckerklärung. Die gegen den Schuldenbeweiser **G. Litzig** in **Kaltenborn** bei der Wahl am 21. Februar cr. gelegentlich der Wahlprüfung abgegebenen Bescheinigung, welche die ausgedehnte Bescheinigung nehmlich hiermit zurück und erklären denselben als einen rechtlichen patriotischen Mann. **Kroitzig, Friede, Wermann.**

Warnung. Ich warne hierdurch Jeden, meiner Frau **Marie geb. Giesendacht** auf meinen Namen etwas zu borgen, da mich dieselbe bösunglich verlästet hat und komme ich für nichts auf. Auch warne ich die Frau in der **Ziegelgasse 10** zu behelligen, ohne anzunehmen, da ich der Polizei Mitteilung machen werde. **Agent Carl Erdmenger in Gölme bei Wernstedt.**



Promenaden-Täschchen mit Armband (wie Abbildung) **1.50, 2.3 und 4.50 Mk.** das Stück.

C. F. Ritter, Halle a. S., **Zeisigstraße 91.**

Corallen- Brochen, reiche Auswahl, per Stück 1.50, 2.3 bis 8 Mk.

Corallen- Colliers, Halsketten mit goldenem Schloß von 3-8 Mk.

Corallen- Colliers, Schüre von ange-reichten Corallen 33, 40, 50-100 S.

Corallen- Armabänder, Öhreringe in jeder Preislage.

Corallen- Spinnadeln, neueste Muster von 1 Mt. an.

C. F. Ritter, Halle a. S., **Zeisigstraße 91.**

Trauer-Hüte **Flore u. Rüschen,** Stoffe für **Trauer-Costüme** empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen **B. Christ,** Halle a. S.

Familien-Nachrichten. **Selene Delschig, Gustav Henze, Verlobte.**

Brehna, im April 1887. Unsere am heutigen Tage zu Rio de Janeiro vollzogene eheliche Verbindung bedecken wir uns hiermit anzugewöhnen.

Barcellos, den 7. März 1887. **Dr. Karl Feine, Director** der **Judenstraße** d. hiesigen, **Clara Feine geb. Gadebusch.**

Deute früh wurde uns ein munteres Mädchen geboren.

Eisenbahn, den 6. April 1887. **Theodor Simon** und **Frau Ida geb. Waller.**

Deute Morgen 6 Uhr verließ mich längerem Weile unter guter Vater **Gustav Seidewitz.**

Dies Verwundeten und Bekannten zur Nachricht. **Halle, den 7. April 1887.** **Die kranken Stenobrosen, C. Sammer** und **Frau Charlottenstr. 17a.**

Die Verlobung findet Sonntag 3 Uhr von der Klinik aus statt.

Dank. Für die in so reichem Maße bewiesene liebevolle Theilnahme an unserm schwerem lichen Verluste lagen mir hierdurch umher bezüglichen Dank mit bitten umiem lieben Sohne ein freundliches Andenken zu bewahren.

Witten, den 6. April 1887. **Die Familie Reugeböhren.**

Mein Herrengarderoben-, Wäsche- und Bettfedern-Geschäft befindet sich
Trödel 20,
 vom Markte 3. Haus. Minna Rohnstein.

Mit dem heutigen Tage verleihe ich mein
Kohlen- und Holzprodukten-Geschäft
 von Berggasse 1 nach Geislerstrasse 24.
 Für das mit bisher geleistete Vertrauen bestens dankend, bitte mir daselbe auch in meinem neuen Lokale zu übertragen.
 Gleichzeitig mache auf meine neu angelegten Artikel wie **Seu, Stroß, Gäffel** aufmerksam und offerire selbige zu billigen Preisen.
 Achtungsvoll
Friedr. Günther.

Geistliche Musikaufführung
 des
Kirchengesangvereins „Ulriciana“
 unter gefälliger Mitwirkung des Musiklehrers und Organisten
 Herrn C. Zehler hier
 am 3. Osterfeiertag, Dienstag den 12. April a. c.
 in der St. Ulrichskirche.
Beginn 4 Uhr. Ende 5 1/2 Uhr Nachm.

Erster Theil.
 1. **Präludium und Fuge Dmoll** von J. S. Bach, vorgelesen von Herrn Zehler.
 2. **Zwei Motetten:**
 a) „Erhebung in Gottes Willen“ von Franz Magnus Böhm.
 b) „Von Herzens wir Dir danken“ von Wilhelm Sauer.
 3. **Sonate I für Orgel (I Satz)** von Mendelssohn (Herr Zehler).
Zweiter Theil.
 Die **Auferweckung des Lazarus**, Ev. Joh. Cap. 11. Oratorium für Soli und Chor unter Begleitung der Orgel, comp. von Dr. Carl Löwe.
 Eintrittskarten zu dem Schiff der Kirche à 1 M., zu den Emporen à 50 A. sowie Texte à 10 A sind in den Geschäftslokale der Firmen **Alexander Blau**, Leipzigstrasse 102, **Albert Drechsler**, Poststrasse 15, **Gustav Köhlig**, Leipzigstrasse 92, zu entnehmen.
An den Kirchthüren findet kein Billetverkauf statt.
 Der Gesamtertrag ist für kirchliche Zwecke bestimmt.

Neues Theater.
 Am ersten Osterfeiertag
 Sonntag den 10. April cr.
Zwei große Militär-Concerte
 (Streichmusik).
 Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.
 Am zweiten Osterfeiertag
 Montag den 11. April cr.
 Nachmittags 4 Uhr
Grosses Militär-Concert.
 Abends **Ball** mit freier Nacht.
 Gegeben
 von der ganzen Kapelle des k. S. Inf.-Reg. Nr. 106,
 „Prinz Georg“ unter persönlicher Leitung ihres neuen Regiments-
 meisters Herrn **Herm. Matthey**, bisherigem Leiter der Regiments-
 musikkapelle des 1. Garde-Reg. zu Fuß zu Potsdam.
 Entree für die Concerte à 50 Pfg.
 im Vorverkauf 3 Stück 1 M. in den Grimmschen Ein- und Niederlagen.
 Es ladet freundlichst ein
Franz Edel.

Restaurant Magdeburger Hof,
 vis-à-vis dem Parkbad,
 empfiehlt seine freundlichst eingerichteten Lokalitäten zur gefälligen Benutzung
Biere: Culmbacher von Angermund, **K. Bauersches** und **Berliner Weissbier**, dazu eine der Jahreszeit entsprechende Speisenkarte.
 Am den Wünschen meiner verehrten Gäste nachzukommen, mache hiermit bekannt, daß ich vom 15. d. M. einen **Mittagstisch** zum Preis von 75 A im Abonnement einrichte und nehme Anmeldungen dazu entgegen.
 Auch empfehle mein **Vereinsschmuck**, für Verbindungen und studentische Corporationen passend. Ergebenst
Wilhelm Eckke.

Handwerker-Meister-Verein.
 Dienstag den 12. April (3. Osterfeiertag)
Concert und Ball
 im „Neuen Theater“,
 wozu die Mitglieder freundlichst eingeladen werden.
 Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.
 Schulpflichtige Kinder haben keinen Zutritt.

Zum liegenden Holländer,
 Mittelstraße 17.
 Vorzüglichen Mittagstisch, Suppe und 1/2 Portion 60 Pfg.
 Ohne Weinzwang.

Der Hallesche Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
 ladet hiermit zu einer außerordentlichen Generalversammlung auf
Mittwoch den 27. April cr. Vormittags 10 Uhr
 im Saale des Hôtels Stadt Hamburg hier ein.
Tagesordnung: Streichung des § 25 des Statuts.
 Mit Rücksicht auf § 20 des Statuts wird bemerkt, daß nur diejenigen im Actenbuche eingetragenen Actionäre an der Abstimmung Theil nehmen können, welche ihre Theilnehmung an der Verammlung bis spätestens den **25. April Vormittags 10 Uhr** beim Verein schriftlich angemeldet haben.
 Halle a/S., den 6. April 1887.
Der Aufsichtsrath.
 von Voss, Vorsitzend.

Schuhfabrik
 mit Dampftrieb
 von **Gotthard Enke in Groitsch i. S.**
 Verkaufsstelle in Halle a/S. 52. Gr. Marktstr. 52.
 Verkaufsstelle in Halle a/S. 52. Gr. Marktstr. 52.
 Aus meinem reichhaltigen Lager erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen auf:
Damen- und Knopfstiefel aus verfert. prächtigen **Herren- und Schafstiefel** aus besten
 und angenehm weichen Lederarten 5-12 M. **Herren- und Schafstiefel** aus besten
Herren-Fremdenenschuhe 3 Schühen, Knöpfen **Herren-Fremdenenschuhe** zum Schützen mit
 und mit Gummizug 2 1/2-7 1/2 M. **Knabenstiefel** 4-6 M.
Ballschuhe in großer Auswahl 3-6 M., **Mädchen- und Knaben-Knopf- und Zugstiefel** 3 1/2-6 M.
Hinderstiefel und -Schuhe in allen Preislagen.
Alle Sämtliche Schuhwaren sind von der Fabrik aus unter den Sohlen mit Fabrik-
 preisen ausgezeichnet!!
Bestellungen nach Maß, sowie Reparaturen, auch an Schuhen, welches nicht aus meiner
 Fabrik herrührt, werden mit der größten Sorgfalt ausgeführt.
Herren-Sohlen und Absätze 2,50 M. Damen-Sohlen und Absätze 1,50 Mk.
Vertreter: Hermann Schiller, Schuhmachermstr.

Rabeninsel.
 Galteistelle der Dampfschiffe.
 Beliebter schattiger Ausflugsort.
 Einem geehrten Publikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß das von mir schon in vergangenen Jahre bewirtschaftete und unter dem Namen: **Karl Kurzbals'sche** Etablissement bekannte, sehr beliebte Vergnügungsort
 lotal jetzt einer **durchgreifenden Renovation** unterworfen und auf das Elegante und zeitgemäß eingerichtet worden ist. - Dasselbe steht bei der eingetretenen günstigen Witterung schon von jetzt ab einem geehrten Publikum
 jederzeit zur Verfügung offen und werde ich, wie bekannt, auf nur absolut gute, vorzügliche Speisen und Getränke bei
 aufmerksamer Bedienung bedacht sein.
 Am **Freitag** von früh an: **Speckkuchen.**
 Desgl. **Bordier** und **ff. Lagerbier** aus der renommiten Selbstbrennerei von **G. & S. Schütz**, Halle.
 Mit Hochachtung
F. Welz.

Restaurant O. Häuber
 (fr. Eberhardt),
 Spiegelgasse 13.
 Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die
 ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage mein
Restaurant neu eröffne.
 Es soll mein größtes Bestreben sein, den guten alten Ruf des
Eberhardt-Restaurants wieder herzustellen.
 Ich empfehle meinen **guten kräftigen Mittagstisch**, ge-
 wählte **Spezialitäten**, **Morgens** und **Abends** **Stamm.**
Biere aus der **Neuen-Brauerei** **Hilberberg** (**Hilberberger**
Special), sowie **Lagerbier** aus den **Brauereien W. Rauchfuß (H.-S.)**
 Hochachtungsvoll
O. Häuber,
 bisher Restaurant-Oberkellner im **Hôtel gold. Ring.**

Halle-Theater.
 Direction **B. Schenk.**
 In diesem Genre **größtes und elegantestes**
Centrale-Etablissement.
Eröffnung d. Saison
 definitiv Sonntag den 10. April
 (Osterfeiertag) Abends 7 1/2 Uhr
 mit einer
Gala-
Elite-Vorstellung.
 Am 2. Osterfeiertag 2 Vorstellungen.
 Anfang 4 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr.
 Die an Sonn- und Festtagen stattfindenden Nachmittags-
 Vorstellungen haben ein ebenso reichhaltiges Programm wie die
 Abend-Vorstellungen, worauf das geehrte Publikum der Um-
 gegend besonders aufmerksam gemacht wird.
Preise der Plätze:
 Mittel- und Seitenloge 3 Mk., Parquet 2 Mk. I. Rang 1,20 Mk.,
 II. Rang 80 Pf., Gallerie 40 Pf. Militär ohne Charge, sowie
 Kinder halbe Preise. Täglich Vorstellung, Anfang 7 1/2 Uhr.
Billet-Verkauf am Tage bei Herren **Steinbrecher**
& Jasper.
 Vorzügliches Buffet und Restaurant im Theater-
 gebäude.
 Hochachtungsvoll
Die Direction.

Billigst, prompt und zweckmäßig
 bezogenen Annoncen jeder Art in alle Hefen und erscheinenden Zeitungen
J. Bares & Co., Gr. Steinstraße 14,
 Halle. Druck und Verlag von Otto Zabel.

Stadt-Theater in Halle.
 Sonnabend den 9. April 1887
 178. Vorstellung. 131. Abom.-Vorstell.
 Farbe blau.
Maria Stuart.
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Wilhelmshöhe.
 Den 2. Osterfeiertag Nachm. v. 3 1/2 Uhr
Zanzmusik.

Geese's Restaurant.
 Sonnabend v. früh an **Büfelfischchen.**
Merbitz.
 Zweiten Osterfeiertag
Zanzmusik,
 wozu ergebenst einladet **J. Sauer.**

Broihan-Schenke
 in Beesen a. G.
Geschäfts-Übernahme.
 Einem hochgeehrten Publikum erlaube
 mir hierdurch ergebenst anzugeben, daß
 ich mit heutigem Tage den

Gasthof
zur Broihan-Schenke
 käuflich übernommen habe. Es wird
 mein eifriges Bestreben sein, allen
 mein beehrennden Gästen u. Vereinen
 durch prompte Bedienung und civile
 Preise meine Lokalitäten angenehm zu
 machen. Zudem ich bitte, das meinem
 Vorgänger Herrn **Withe** geleistete
 Vertrauen auch auf mich übertragen zu
 wollen, empfehle ich mich
 mit Hochachtung

A. Bessler, Gastwirth.
 Den 1. Feiertag von 4 Uhr ab
Frei-Concert.
 Den 2. Feiertag von 4 Uhr ab
Ball-Musik.

gegeben von Herrn **Händel**, wozu
 ergebenst einladet **Der Obige.**
Prinz Carl.
 Mittagstisch im Abonnement 1 M.

Tiedertafel „Laut.“
 Den Mitgliedern zur Nachricht, daß
 unter **stranzosen** Sonntag den 10. April
 (1. Osterfeiertag) im **Berliner Weis-**
bier-Salon Nachm. 4 Uhr stattfindet
S. A. Der Vorstand.

Gärtner-Verein
 Sonnabend den 9. April
keine Sitzung.
L. Wolff.

Wer ein **hochelegantes Bouquet**,
 einen feinen **Kranz** oder irgend was
 in der **Blumenhandlung** beordert,
 wende sich, um **billigst** und **gut bedient**
 zu werden, an
Blumenbazar H. Stolze,
Sophienstrasse 29.